

**Presseinformation**

Mannheim, 05.03.2021

**Rückbau Lärmschutzwand FRANKLIN**

**Im Zuge der Erschließungsmaßnahmen koordiniert die städtische Entwicklungsgesellschaft MWSP die Rückbauarbeiten auf FRANKLINS Teilfläche Columbus. Der Rückbau der Lärmschutzwand an der B38 ist nun nahezu abgeschlossen und eröffnet völlig neue Sichtachsen im nordöstlichen Stadteingang Mannheims.**

Die Vernetzung FRANKLINS an bestehende Strukturen nimmt im Zuge der Entwicklung des neuen Stadtteils einen hohen Stellenwert ein. Die Teilfläche Columbus, künftiger Standort für großflächigen Einzelhandel und kleinteiligeres Gewerbe, wird über Grünflächen Wegebeziehungen zu FRANKLIN-Mitte schaffen, aber dank einer geplanten Anbindung an die B38 auch schnelle Verbindungen zu anderen Stadtteilen Mannheims ermöglichen.

Mit dem Rückbau der Lärmschutzwand wird der Prozess der Entwicklung und die künftige Verknüpfung der Stadtteile in Form einer visuellen Öffnung sichtbar. Die Blickbeziehungen erlauben bereits heute die Sicht von der B38 auf den neuen Stadtteil FRANKLIN. Zur Gewährleistung der Sicherheit werden Bauzäune als Sicherungsmaßnahme aufgestellt werden – eine aktive Schallschutzmaßnahmen als Abgrenzung zur B38 wird das zukünftige Gewerbegebiet nicht benötigen.

Bislang wurden mit 750 Meter Länge der größte Teil der Lärmschutzwand rückgebaut. Im Bereich der weiterhin für Wohnen

genutzten Gebäude der Bundeswehr bleibt diese vorerst erhalten. Die Rückbaumaßnahmen der Gebäude auf Columbus sind bereits weitgehend abgeschlossen und werden nun sichtbar. Weitere Maßnahmen zur Entsiegelung des Teilgebietes, wie der Rückbau der bestehenden Columbusstraße, sowie der Umbau der Fürtherstraße, werden dem Baufortschritt folgend durchgeführt.



Rückbau der Lärmschutzwand auf Columbus © MWSP/Annette Mück

Kontakt:

Jessica Haitz

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Leoniweg 2 | 68167 Mannheim

Tel.: 0621 3096-908 | [jessica.haitz@mwsp-mannheim.de](mailto:jessica.haitz@mwsp-mannheim.de)